

Tischtennis beim TSV

Schon in der Festschrift „75 Jahre TSV Beutelsbach“ vom Juli 1972 kann man finden, daß seit über dreißig Jahren (seit 1949) Tischtennis beim TSV gespielt wird.

Im Jahre 1970 rief Otto Schanzenbach die Tischtennismannschaften erneut ins Leben, jedoch kam es noch nicht zu den geplanten Pflichtspielen.

Erst als Erwin Häuser 1974 durch eine Werbung im damaligen Beutelsbacher Gemeindeblatt unter der Devise „Trimm Dich durch Tischtennis“ einen Spielbetrieb erneut reaktivieren konnte, begannen dann in der Saison 1976/77 die ersten Punkt- und Pokalspiele.

Unter der Leitung von Gisela Kirchner spielen nunmehr eine Schülermannschaft in der Kreisklasse B, eine Jugendmannschaft in der Kreisklasse I, eine Damenmannschaft in der Kreisliga Ost und eine Herrenmannschaft in der Kreisklasse II.

Der jüngste Sproß unserer Tischtennis-Abteilung ist eine Mädchengruppe, die, wenn sich noch ein paar Weinstädter Mädchen dazugesellen würden, einmal eine sehr attraktive Mädchenmannschaft abgeben könnte. Die größten Erfolge von den vier aktiven Mannschaften hatte bisher die Jugendmannschaft aufzuweisen: Aufstieg von der Kreisklasse II in die Kreisklasse I und Aufstieg von der Kreisklasse I in die Bezirksklasse.

Schüler, Damen und Herren belegten in den letzten fünf Jahren gute Mittelplätze in den jeweiligen Abschlusstabellen. Vorgenannte Mittelplätze könnten zumindest bei den Damen und Herren verbessert werden, wenn sich – wie in den früheren Jahren – wieder mehr Weinstädter dazu durchringen würden, Tischtennis nicht nur als Wettkampfsport zu betrachten, sondern auch ohne Wettkampfambitionen aus „Spaß an der Freud“ den Schläger zu schwingen. Vorbildliche Trainingsmöglichkeiten sind seit Jahren vorhanden.

E. Häuser